

## Beteiligte Einrichtungen

Das Palliativnetz Oberhausen e.V. und die Stadt Oberhausen haben als gemeinsame Veranstalter folgende Einrichtungen zur Präsentation eingeladen:

- Krebsberatungsstelle Oberhausen
- Alsbachtal gGmbH
- donumvitae Bochum e.V. – beraten – schützen – weiter helfen
- MINI (Mittelfristige Notfallseelsorge für Kinder und ihre Familien)

Zur besseren Planung wird um vorherige Anmeldung gebeten (siehe Rückseite). Es können auch nur einzelne Vorträge besucht werden. Außerdem besteht in der Zeit von 10 bis 14 Uhr die Möglichkeit, die Informationsstände der oben genannten Institutionen zu besuchen. Für Getränke und einen kleinen Mittagsimbiss ist gesorgt.

## Veranstaltungsort



Gute Hoffnung Leben  
An der Guten Hoffnung 9  
46145 Oberhausen  
(Anfahrt über Bahnhofstr. 66)

## Anmeldung



Eine Anmeldung wird erbeten beim  
Ambulanten Hospiz Oberhausen e. V.  
Marktstr. 165, 46045 Oberhausen  
Tel.: 0208 - 810 11 10 oder  
kontakt@hospiz-oberhausen.de

Die Veranstaltung wird von der Deutschen  
KinderhospizSTIFTUNG gefördert.

# Einladung zum 6. Palliativ- und Hospiztag 2024

Samstag, 28.09.2024

10.00 – 14.30 Uhr



Eine gemeinsame Veranstaltung des Palliativnetz  
Oberhausen e.V., der Christlichen Hospize Oberhausen gGmbH  
und der Stadt Oberhausen



Christliche Hospize  
Oberhausen



PALLIATIVNETZ  
Oberhausen e.V.



stadt  
oberhausen

Trauer! Traurig! Trau Dich!  
Wie junge Menschen mit dem  
Sterben leben.

Gut aufgefangen  
im PALLIATIVNETZ!  
[www.palliativnetz-oberhausen.de](http://www.palliativnetz-oberhausen.de)

Informations- und Fortbildungsveranstaltung  
für interessierte Bürgerinnen und Bürger, sowie  
für Fachkräfte aus dem Bereich Schule, Erziehung,  
Soziales und Gesundheit





## Trauer! Traurig! Trau Dich! Wie junge Menschen mit dem Sterben leben.

In Deutschland leben rund 50.000 Kinder und Jugendliche mit einer lebensverkürzenden Erkrankung. Viele Menschen begegnen den betroffenen Familien hilflos und unsicher und sorgen so für eine zunehmende Isolierung dieser Familien.

Dieser Hospiztag soll Mut machen, sich auf die unterschiedlichen Perspektiven einzulassen, die Unterstützende, Begleitende und die Familien selbst auf die Situation haben. Perspektiven auf ein Leben, das anders verläuft als ursprünglich gedacht und das dennoch als zutiefst lebenswert und glücklich empfunden wird.

Zudem geht es an diesem Tag darum, die Frage zu klären, wie trauernde Kinder und Jugendliche unterstützt werden können. Zusätzlich wird es einen Einblick in das Projekt „Hospiz macht Schule“ geben, das an Oberhausener Grundschulen durchgeführt wird.

## Angebote in Oberhausen

Die Angebote und Einrichtungen des Hospiz- und Palliativbereichs stehen schwerstkranken und sterbenden Menschen jeden Alters zur Verfügung.

Die Stadt Oberhausen ist hier besonders gut aufgestellt, doch vielen Bürgerinnen und Bürgern ist das umfangreiche Angebot weitgehend unbekannt.

Mit dem 6. Oberhausener Palliativ- und Hospiztag möchten wir Sie auf die hospizlich-palliativen Versorgungsangebote aufmerksam machen und über die Hospiz- und Palliativarbeit in Oberhausen informieren.

[www.palliativnetz-oberhausen.de](http://www.palliativnetz-oberhausen.de)

Lange saßen Sie dort und hatten es schwer.  
Doch Sie hatten es gemeinsam schwer,  
und das war ein Trost.  
Leicht war es trotzdem nicht.

Astrid Lindgren in © Friedrich Oetinger Verlag, Hamburg 1982

6. Palliativ- und Hospiztag 2024

Vortragsprogramm 28.09.2024

„Trauer! Traurig! Trau Dich!“

Wie junge Menschen mit dem Sterben leben.“

10:00	<b>Begrüßung und Eröffnung durch den Bürgermeister Werner Nakot</b>	<b>Michael Bokelmann</b> <i>Moderation</i> <b>Werner Nakot</b> <i>Bürgermeister</i> <b>Andreas Stahl</b> <i>Hospizleiter</i>
10:15	<b>Vom Wandel in Sekunden – wenn die Diagnose das Familienleben verändert</b>	<b>Tabea Goos</b> <b>Gisela Müntjes</b> <b>Alexandra Peters</b> <i>Koordinatorinnen des Ambulanten Kinder- &amp; Jugendhospizdienstes Möwennest</i>
11:00	<b>Hospiz macht Schule – Anschaulicher Bericht über eine bundesweite Projektidee</b>	<b>Elisabeth Boczanski</b> <b>Claudia Kämpf</b> <i>Ehrenamtliche des Ambulanten Hospiz Oberhausen e.V.</i>
11:45	<b>Lebenslänglich besonders – Jahre mit einem lebensverkürzend erkranktem Kind</b>	Gesprächsrunde mit Eltern, die durch den Kinder- und Jugendhospizdienst begleitet werden
12:30	<b>Mittagspause – Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt</b>	
13:00	<b>Für immer - Kinder und Jugendliche in ihrer individuellen Trauer verstehen und begleiten</b>	<b>Miriam Kollarczik</b> <i>Systemische Familientherapeutin, Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin</i> <i>Mitarbeiterin der Psychologischen Beratungsstelle der Stadt Oberhausen</i>
13:45 -14:30	<b>Wo ist eigentlich ...? Möglichkeiten im Umgang mit dem Verlust an Schulen</b>	<b>Katharina Schulz</b> <i>Schulsozialarbeiterin</i> <i>Christoph-Schlingensief-Schule</i>

(Auf Wunsch und Nachfrage wird eine qualifizierte Fortbildungsbescheinigung zur Tagung ausgestellt.)